



Wertvolles ehrenamtliches Engagement

Wenn wir als Pfarrgemeinde am Steiner Weinfest teilnehmen können, so ist dies nur aufgrund des ehrenamtlichen Einsatzes zahlreicher Menschen möglich.

Eine Pfarrgemeinde und eine größere kirchliche Einheit können ohne solches Engagement nicht funktionieren. Dies findet schon einen Ausdruck durch die Wahl und die Tätigkeit des Pfarrgemeinderates wie im Vorhandensein und das Wirken des leider oft übersehenen Pfarrkirchenrates. Bei der Pfarrgemeinderatswahl ist ja das gesamte Kirchenvolk der Pfarrgemeinde eingeladen, sich zu beteiligen, vom Stimmrecht Gebrauch zu machen. Eine möglichst umfangreiche Liste von Kandidatinnen und Kandidaten spricht für die Lebendigkeit des örtlichen Gemeindelebens. Jung und alt, Frauen und Männer, Menschen aus unterschiedlichen Berufsgruppen und kulturellen Gemeinschaften sind eingeladen, sich einzubringen. Dies gilt natürlich nicht

nur in Hinblick auf Pfarrgemeinderatswahlen, sondern immer.

Alle Katholikinnen und Katholiken sind aufgerufen mitzutun. Jede und jeder hat eigene Fähigkeiten, wie schon in der Bibel angesprochen wird. Ist jemand bei einer Angelegenheit nicht so bewandert, dann gibt es sicher Bereiche, bei denen sie bzw. er sich umso besser einbringen kann. Im Buch Exodus wird deutlich, dass es um das ganze Gottesvolk geht. Dies setzt sich schon im Alten Testament fort. Die Heldinnen und Helden in Büchern wie Rut, Judit und Tobit sind einfache Menschen, die sich entschlossen haben, etwas zu tun und sich durch Rückschläge nicht entmutigen zu lassen. Im Buch Jesus Sirach wird auf etwas abstraktere Weise entfaltet, wie alle möglichen Menschen sich einbringen und etwas Gutes verwirklichen können.

So ist es eben auch in unserer Zeit. Pfarrfest, Pfarrcafé bis hin zu einem Weinfest sind so etwas wie sichtba-

re Höhepunkte. Genauso unverzichtbar aber ist, dass es Menschen gibt, die sich fortwährend um einen guten Zustand der Pfarrkirche bemühen. Das Gießen von Blumen und Reinigen von Kircheneinrichtung wie das Ministrieren tragen viel für das Gelingen von Gemeindeleben bei. Denken wir allgemein an ehrenamtlichen Mesnerdienst wie das Besorgen des Klingelbeutels. Auch die musikalische Gestaltung von Hochämtern, Hl. Messen, Kreuzwegandachten und Maianandachten durch OrganistInnen, Kantorinnen und Kirchenchor können als weitere ehrenamtliche Tätigkeiten hier genannt werden.

Beachtung und persönlichen Einsatz verdient natürlich auch das vielfältige katholische Vereins- und Verbandswesen. Dies gilt in Hinblick auf Jugendvereinigungen, Studentenverbindungen, Frauen-Männer – und Arbeitnehmerorganisationen, um einige zu nennen.

(mm)

Spende übergeben

Durch den Verkauf des Grünen Veltliners „Dreiklang“, dem Gemeinschaftsprojekt der Weingüter Pichler, Mayer-Resch und Weitz, konnten nun 1.200 Euro an unsere Pfarre gespendet werden.

Die drei Weingüter kelterten den gemeinsamen Wein, der anlässlich einer Weintaufe in Stein präsentiert worden ist. Ein Teil des Verkaufserlöses kommt nun der Pfarre Stein zugute. Diese Spende kommt just zu einem Zeitpunkt, an dem die Pfarre ohnehin dringend Mittel benötigt, um die Sanierung wegen des Hausschwammes zu finanzieren.



Johannes Beer, Andrea Pichler, Franz Weitz, Barbara Beer und Helma Weitz überreichten die Spende an Pfarrprovisor Matthias Martin und Pastoralassistentin Alexandra Lindner. (Foto: fe)

Terminvorschau ab Mai 2023

Gottesdienstordnung:

Montag: 18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Hl. Messe
Dienstag: 7.45 Uhr Hl. Messe
Mittwoch: 18.30 Uhr Hl. Messe
Freitag: 18.30 Uhr Maiandacht (am 5. und 12. Mai in der Pfarrkirche, am 19. und 26. Mai in der Förthofkapelle)
Samstag: 18.30 Uhr Hl. Messe
Sonn- und Feiertage: 9 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 7. Mai, 9.30 Uhr: Erstkommunion

Bittage: Achtung! Geänderte Gottesdienstordnung!

Montag, 15. Mai, 18.30 Uhr: Hl. Messe in der Förthofkapelle
Dienstag, 16. Mai, 18.30 Uhr: Hl. Messe in der Frauenbergkirche
Mittwoch, 17. Mai, 18.30 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche

Kirchenchorproben: 2., 9., 16., 23. Mai um 18.30 im Pfarrhof!

Lange Nacht der Kirchen

Die Pfarre nimmt am 2. Juni mit einem abwechslungsreichen Programm an der Langen Nacht der Kirchen teil:

18 - 21 Uhr: Kleine Heurigen-schmankerl im Pfarrhof

18.30 Uhr: Kirchenführung mit Dr. Werner Friedl

19.00 Uhr: Kirchenführung mit Dr. Werner Friedl

19.30 Uhr: Kirchenführung mit Dr. Werner Friedl

Jeder Führung liegt ein anderes Thema zugrunde.

20 Uhr: „Wenn die Königin spricht...“ - Mag. Hildegard Schandl spielt und erklärt die Anton Preisinger-Orgel.

20.30 Uhr: Vespergebet

Pfarrcafé am Steiner Weinfest

Unsere Pfarre steht vor großen finanziellen Herausforderungen - das betrifft nicht nur die Sanierung der Kirche, sondern auch die gestiegenen Energiekosten.

Ein Pfarrfest ist allerdings schwer zu stemmen, also entschieden wir uns dafür, heuer beim Steiner Weinfest teilzunehmen. Hier verbinden sich der Nutzen mit dem Genuss auf schönste Weise.

Angeboten werden Torten, Schnitten und Kuchen mit Eis, Kaffee, Kakao und Tee, und als besondere Spezialität einige Eisbecher sowie Tüteneis.

Spezialität einige Eisbecher sowie Tüteneis.

Soweit der Plan. Wir könnten allerdings noch Hilfe gebrauchen. Wenn Sie Zeit und Lust haben, uns vom 18. - 20. Mai eine Zeitlang zu helfen oder unsere Gäste mit einer Mehlspeise zu verwöhnen, würden wir uns sehr freuen.

Sie erreichen uns unter folgenden Telefonnummern: Elisabeth Biro ist unter Tel. 0664/5156490, Alexandra Lindner unter Tel. 0676/826635412 erreichbar. (al)

Kirchenkreuz repariert

Nach starkem Wind bemerkten Anrainer unserer Kirche, dass sich das Kirchenkreuz durchdreht und instabil wirkt.

Damit war für uns Gefahr in Verzug gegeben und eine Firma wurde damit beauftragt, das Kreuz zu kontrollieren und gegebenenfalls auch zu reparieren.

Mutige Spengler kletterten auf das Kirchendach und kontrollierten die

Fixierung. Bald konnte Entwarnung gegeben werden: Alles ist wieder fest. Und es gab eine Überraschung: Das Kirchenkreuz soll sich sogar mit dem Wind bewegen können! Das ist sehr unüblich, normalerweise bewegen sich nur Statuen auf Kirchendächern. Warum das in den vergangenen Jahren nicht so war, lässt sich nicht mehr feststellen. (al)



Spektakuläre Bilder konnten bei der Reparatur des Kreuzes geschossen werden. (Foto: fe)